

## Herzlich willkommen in München!

Lufthansa ist auch 2012 wieder unsere "Official Airline", Ihr erhaltet vergünstigte Flugpreise und es gelten außerdem Sonderbedingungen für die Tickets. [mehr...](#)



Die KING'S HOTELS bieten Euch zum CSD-Wochenende wieder vergünstigte Übernachtungen und Sonderkonditionen! [mehr...](#)



Unsere Reisebüropartner GECKO-REISEN.DE bucht gerne Euer individuelles Reisearrangement nicht nur zum CSD München. Das Team von GECKO-REISEN.DE berät Euch kompetent in allen Urlaubsfragen und bietet auf seiner Homepage bereits über 420 Angebote zu den beliebtesten Reisezielen der LGBT-Community an. [mehr...](#)



## Tipps & Infos

Die Münchner Szene ist bunt und vielfältig! Euch erwarten mehr als 100 Bars, Cafés, Restaurants, Discos, Saunen, Theater, soziale Einrichtungen und Shops, konzentriert vor allem im Szene-Viertel zwischen Gärtnerplatz und Sendlinger Tor.

Aktuelle Infos zu Veranstaltungen und Events findet Ihr natürlich in unserem CSD-Magazin Pride-Guide (ab Anfang Juni in Verteilung) und in den beiden in München erscheinenden Magazinen [LEO](#) und [BLU](#). Wer es lieber akkustisch mag, hört rein beim Münchner schwul-lesbischen Radiomagazin [Uferlos](#).

Das [Münchner Fremdenverkehrsamt](#) bietet online viele interessante Infos zu München und auch spezielle Seiten für [lesbische und schwule Touristen](#).

Der [Münchner Verkehrsverbund \(MVV\)](#) sorgt für Mobilität in München. Ein Tagesticket (Innenraum) kostet 5,60€, für max. 5 Personen lohnt sich das Partnerticket für 10,20€.

Der [Flughafen München](#) wird von allen namhaften Gesellschaften angefliegen. Leider liegt er mit knapp 30 km etwas außerhalb. Die S-Bahn-Fahrt dauert ca. 40 Minuten und kostet einfach 10,00€ (9,60€ mit Streifenkarte), eine Taxifahrt in die City schlägt mit ca. 50€ zu Buche.

Schon gewusst? In München regiert seit 1996 - europaweit einzigartig - die LesbiSchwule/Trans\* WählerInneninitiative [ROSA LISTE](#) zusammen mit GRÜNEN und SPD im Stadtrat. Es gibt seit 2001 eine [städtische Koordinierungsstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweisen](#). Projekte wie z.B. das [Schwulenzentrum Sub](#), die [Lesbenberatungsstelle LeTRa](#), die [Münchner Aids-Hilfe](#), der [schwul-lesbische Sportverein Team München](#), das [Jugendzentrum diversity](#) oder die Geschichtswerkstatt [Forum Homosexualität München](#) werden konsequent und selbstverständlich mit städtischen Mitteln gefördert. Seit 2010 gibt es außerdem die [Münchner Regenbogenstiftung](#), die Projekte der lesbisch-schwulen und transgender Szene Münchens finanziell unterstützt.